

Fachtagung der Gemeinschaft für textile Zukunft

am 21. November 2018 in Berlin
von 12:15 Uhr bis 17:00 Uhr.

Veranstaltungsort:

Kempinski Bristol Berlin,
Kurfürstendamm 27
10719 Berlin

Die Teilnahme ist kostenlos.

Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um formlose Anmeldung (Name, Organisation, Kontaktdaten) per Fax, E-Mail oder Post bis zum 14. November 2018 an:



Gemeinschaft für textile Zukunft
Reinhardtstraße 34
10117 Berlin

Fax: +49(0)30 25 797 225

Mail: gemeinschaft@textile-zukunft.de

Web: www.textile-zukunft.de

Telefonisch erreichen Sie uns unter:

+49(0)30 26 93 18 89

Über die Gemeinschaft für textile Zukunft

Die nachhaltige Nutzung von Textilien und die damit verbundene hochwertige Erfassung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien – das sind die Ziele, welche die Gemeinschaft für textile Zukunft (GftZ) seit ihrer Gründung 2014 verfolgt.

Hauptaufgabe der Interessengemeinschaft ist es, Leitlinien für den nachhaltigen Umgang und die hochwertige Verwendung von Alttextilien zu entwickeln und zu etablieren.

Gesellschafter der GftZ mit Sitz in Berlin sind die unten aufgeführten Unternehmen, deren tägliches Geschäft die Erfassung, Sortierung, Verwertung und Vermarktung von Alttextilien ist.



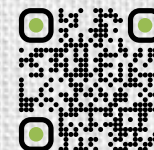
Gemeinschaft für textile Zukunft
Reinhardtstraße 34,
10117 Berlin

Tel: +49(0)30 26 93 18 89

Fax: +49(0)30 25 797 225

Mail: gemeinschaft@textile-zukunft.de

Web: www.textile-zukunft.de



RAHMEN- BEDINGUNGEN für hochwertiges Textilrecycling



FACHTAGUNG 21. November 2018



www.textile-zukunft.de

Rahmenbedingungen für hochwertiges Textilrecycling

Durch Mengensteigerung und Qualitätseinbußen wird der Anteil der nicht wiederverwendbaren Alttextilien weiter steigen. Im Sinne der fünfstufigen Abfallhierarchie sollen nicht tragfähige Alttextilien einer hochwertigen Verwertung zugeführt und so die wertvollen Rohstoffe für neue Produkte und Anwendungszwecke nutzbar gemacht werden.

Der aktuelle Koalitionsvertrag der Bundesregierung sieht vor, dass die Recyclingpotenziale weiterer Abfallströme, wie u. a. Alttextilien, evaluiert und verstärkt genutzt werden sollen. Eine hochwertige stoffliche Verwertung von Alttextilien und insbesondere der Einsatz der Fasern aus Alttextilien müssen daher deutlich an Bedeutung gewinnen.

Doch was genau bedeutet das für den Umgang mit Textilien? Und wie kann man diese Vorgänge positiv beeinflussen?

Dies sind Herausforderungen und Fragestellungen, denen sich die Branche in den nächsten Jahren und Jahrzehnten stellen muss.

Die Fachtagung der Gemeinschaft für textile Zukunft befasst sich mit den Möglichkeiten und Rahmenbedingungen für ein hochwertiges Textilrecycling und lädt zur Diskussion zum Thema ein.

Programm (Block I)

Moderation

Martin Böschen, Geschäftsführer, TEXAID Deutschland GmbH, Mitglied der GftZ

13:00 Uhr

Eröffnung, Begrüßung und Vorstellung der GftZ

Martin Böschen, Geschäftsführer, TEXAID Deutschland GmbH, Mitglied der GftZ

13:10 Uhr

Notwendigkeit der Förderung des Textilrecyclings

Nicole Kösegi, Head of Business Development, Boer Group, Mitglied der GftZ

Vahan Balayan, Public Affairs & Communications Manager, TEXAID Deutschland GmbH, Mitglied der GftZ

13:30 Uhr

Anforderungen an die Erfassung, Sortierung und Verwertung von Alttextilien

Harald Notter, Referatsleiter, Ministerium für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg

14:00 Uhr

Herausforderungen und Nachhaltigkeit von Textilrecycling

Kai Nebel (Dipl.Ing.), Hochschule Reutlingen

14:30 Uhr

Designed to be recycled: Textile Innovation im Bereich Cradle to Cradle

Sina Gerlach, Senior Projekt Manager, European Sustainability Team, C&A Mode GmbH

15:00 Uhr

Kaffeepause

Programm (Block II)

Moderation

Stephan Krafzik, Chefredakteur, 320° – Online Magazin für die Recyclingwirtschaft

15:30 Uhr

Aktuelle und zukünftige Herausforderungen der Kreislaufwirtschaft aus Sicht des BMU

Dr. Regina Dube, Ministerialdirektorin, Leiterin der Abteilung Wasserwirtschaft und Ressourcenschutz, Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit

16:00 Uhr

Podiumsdiskussion

Björn Simon MdB – Abfallpolitischer Sprecher von CDU/CSU

Bettina Hoffmann MdB – Umweltpolitische Sprecherin von Bündnis 90 / Die Grünen

Michael Thews MdB – Berichterstatter für Kreislaufwirtschaft und Nachhaltigkeit der SPD

Verena Bax, Referentin für Umweltpolitik, NABU

Nicole Kösegi, Head of Business Development, Boer Group, Mitglied der GftZ

17:00 Uhr

Ende der Fachtagung

